

	<p>Objekt: Germe</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18224728</p>
--	---

Beschreibung

Gegenstempel auf der Rückseite.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Geta in der Rückenansicht nach r. Unten ein rechteckiger Gegenstempel mit Γ.

Rückseite: Apollon Lykeios steht nach r. Die Leier (lyra) ist auf eine gedrehte Säule gestützt. Ganz l. ein Lorbeerbaum, um den sich die Pythonschlange windet.

Mit Gegenstempel: Mit einem oder mehreren Gegenstempeln versehen. Diese sind u. a. zum Zweck der Auf- oder Abwertung und zur Anerkennung des Wertes angebracht, können auf den Ausgeber hinweisen oder in historischen Sammlungen den Besitzer eines Objektes.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 12.83 g; Durchmesser: 29 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 198-209 n. Chr.

wer

wo Germe

Besessen wann

wer

Leopold Walcher von Molthein (1824-1911)

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

	wer	Publius Septimius Geta (189-211)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Glykon
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Gott
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- K. Ehling, Die Münzprägung der mysischen Stadt Germe in der römischen Kaiserzeit. Asia Minor Studien 42 (2001) 141 Nr. 167,1 (dieses Stück). - Zum Gegenstempel siehe C. J. Howgego, Greek Imperial Countermarks (1985) 269 Nr. 772 b..